

B. Religions- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	A. Realgymnasium							B. Vorstufe						
	Evangel.	Kathol.	Diffid.	Juden	Einheim.	Ausw.	Ausl.	Evangel.	Kathol.	Diffid.	Juden	Einheim.	Ausw.	Ausl.
1. Am Anfang des Sommersemesters ...	270	88	—	25	315	61	7	65	17	—	1	76	7	—
2. Am Anfang des Wintersemesters	263	91	—	19	307	59	7	58	10	—	1	65	4	—
3. Am 1. Februar 1891	258	92	—	17	302	58	7	59	10	—	1	66	4	—

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten Ostern 1890: 13 Schüler, Michaelis 10. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen: Ostern 7, Michaelis 5.

C. Übersicht über die Abiturienten.

Die Michaelisprüfung fand am 30. August 1890 unter dem Vorsitz des Herrn Provinzial-Schulrates Hoppe statt; das Patronat war durch den Herrn Stadtschulrat Dr. Pfundtner vertreten. Die 4 Abiturienten, von denen 1 von der mündlichen Prüfung dispensiert wurde, erlangten das Zeugnis der Reife, nämlich:

Nr.	Name	Alter	Aus	Aufenthalt		Gewählter Beruf
				in I	in der Schule	
		Jahre		Jahre	Jahre	
1.	Joseph Bischoff	18	Langenbrück	2 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	Marine.
2.	Oswald Geiser	21	Pirschen	2	8 $\frac{1}{2}$	Baufach.
3.	Emil König	21 $\frac{1}{2}$	Modelsdorf	2	5 $\frac{1}{2}$	Medicin.
4.	Max Waltmann	18 $\frac{3}{4}$	Breslau	2	12 $\frac{1}{2}$	Postfach.

Die Osterprüfung fand am 9. Februar 1891 unter dem Vorsitz des Herrn Provinzial-Schulrates Hoppe statt; das Patronat war durch den Herrn Stadtschulrat Dr. Pfundtner vertreten. Ein Abiturient trat nach der schriftlichen Prüfung zurück, der andere erlangte das Zeugnis der Reife, nämlich:

Nr.	Name	Alter	Aus	Aufenthalt		Gewählter Beruf
				in I	in der Schule	
		Jahre		Jahre	Jahre	
1.	Friedrich Buro	19 $\frac{1}{2}$	Trachenberg	2	9 $\frac{3}{4}$	Postfach.

V. Sammlungen von Lehrmitteln.

Für das Zeichnen wurden angeschafft: 54 Vorlagen Flachornamente von C. Fink und 31 Vorlagen Körperstudien von G. Schreiber. Für den Gesang: 60 Exemplare Liederstrauß von B. Rothe, Teil III. und eine Normalstimmgabel. Für die Naturgeschichte: 1 Pflanzenkasten und 2 Pflanzentaschen. Eine Löwenlunge, ein

Wiederkäuermagen und ein Hummer, präparirt von Pickl. in Pieschen-Dresden. Für die Chemie: Eine Sammlung chemischer Präparate in Glasgefäßen, Teil II. Für die Physik: Eine Luftpumpe. Für die Geographie: Eine Schul-Wandkarte von Ostafrika und eine Schul-Wandkarte der deutschen Besitzungen in der Südsee, beide bearbeitet vom geographischen Institut in Weimar.

Für die Lehrerbibliothek wurden angekauft: H. Viehoff, Poetik. — Grünhagen, Schlesien unter Friedrich dem Großen. — v. Sybel, Begründung des deutschen Reiches. — Rembrandt als Erzieher. — D. Zacharias, Bilder und Skizzen. — Brehm, Vom Nordpol zum Äquator. — Raydt, Ein gesunder Geist etc. — F. Sander, Lexikon der Pädagogik. — Wossidlo, Leitfaden etc. — Kerner von Marilaun, Pflanzenleben. — J. Ranke, Der Mensch. — Kirchhoff, Unser Wissen von der Erde. — Lesaint, Traité complet. — Hierzu kommen die Fortsetzungen früher angeschaffter Werke: Grimm, D. M. — Iwan Müller, Handbuch. — Lehmann, Vorlesungen. — Fehling, M., Die Chemie. — Gödeke, Grundriß. — Paul, Grundriß.

Geschenkt wurden von Herrn Oberstlieutenant Chambeau: Tissot, Leçons et modèles. — Homeri carmina rec. Bothe. — De Wette, Kurze Erklärung der Apostelgeschichte und Kurze Erklärung der Offenbarung Johannis. — Hagenbach, Enzyklopädie. — Brée, Traité de correspondance. — Duwel-Lereboullet, Manuel. — Virg. Maronis opera ed. Heyne-Wunderlich. — Alchylos übersetzt von Droysen. — Götting, Geschichte des römischen Staatswesens. — Herodotos übersetzt von Lange. — Sophokles übersetzt von Solger. — Ovidii Nasonis Metam. Ausw. von Siebelis. — Ungewitter, Die preussische Monarchie. — Caesar de bell. Gall. von Herzog. — Kruse, Hellas. 3 Bde. — Taciti Germania von Gruber. — Pölit, Das Gesamtgebiet der deutschen Sprache. 4 Bde. — Quicherat et Davelny, Dict. lat.-franç. — Horatii Flacci opera ed. Mitscherlich. — Tennemann, Grundriß. — Passow, Handwörterbuch. — Von Herrn Prorektor Professor Domke: Rottke, Allgemeine Geschichte. Vom Verfasser, einem früheren Schüler der Anstalt: G. Lindner, Theorie der Gasbewegung.

Die Bibliothek besteht aus 1909 Werken in 4178 Bänden.

Für die Schülerbibliothek wurden angeschafft: Claudius, Die schönsten Märchen. Schmidt, Kriegermuth und Vaterlandsliebe. Spyri, Heimatlos. Bähler, Die Alexandersage. Horn, Franz Drake. Kühn, Ferdinand Schill. Horn, Erdbeben von Lissabon. Hoffmann, Der Held des Neger. Garlepp, Die Kornblume von Parez und Königin Luise. Bonnet, Adlershorst. Kürnberger, Im Bergwerk zu Chemnitz. Spyri, Aus den Schweizer Bergen. Ziegler, Ziegenjörgel. Roth, In der Sommerfrische. Baron, Das Testament. Hennig, Jungfrau von Orleans. Buckaus, Treue um Treue. Braunschweig, August von Leubeling. Von der Decken, Dorfgeschichten. Zahnke, Up ewig ungedeckt. Saitmacher, Nachbarskinder. Bonnet, Der Zigeunerbub. Schupp, Das verlorene Kind. Walter Scott in der Bearbeitung von Stein: Ivanhoe, Talisman, das Kloster und der Abt, die Puritaner, Quentin Durward. Philippi, Das Rettungsboot. Hauff, Die Lichtensteiner. Wagner, Hauschatz für die Jugend, Band 1—8. Köppen, Helmuth von Moltke. Bonnet, Im Banne des Löwen. Bessel als Bremer Handlungslehrling. Knackfuß, Kunstgeschichte. Böe, Kulturbilder. Volz, Emin Paschas Entsatz; die Fortsetzung der Bibliothek deutscher Geschichte. Die Bibliothek hat 1930 Werke.

VI. Stiftungen und Unterstützungen von Schülern.

Das Pastor Lehnersche Stipendium erhielt Walther Günzel, die Koska-Prämie Alexander Sährig, das vom Schiller-Verein gütigst übersandte Exemplar der Werke Schillers Arthur Schade, die Prämie aus der Rahlert-Stiftung Max Weyrauch, das Rektor Lehnersche Stipendium wurde unter die Schüler Alfred Kirsche, Hans Weber, Otfried Schwarzer und Hans Hilbig verteilt.